

Niederschrift

über die 18. öffentliche Sitzung des Amtsausschuss des Amtes Nordsee-Treene am 29. März 2017 im Gemeindezentrum in Uelvesbüll.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.50 Uhr

Anwesend:

1. Amtsvorsteher Ralf Heßmann, Hattstedt
2. Bürgermeisterin Silke Clausen, Arlewatt
3. Bürgermeister Hans Hermann Paulsen, Drage
4. Bürgermeisterin Ute Clausen, E-S-Koog
5. Bürgermeister Hans Peter Lorenzen, Fresendelf
6. Amtsausschussmitglied Ralf Jacobsen, Hattstedt
7. Amtsausschussmitglied Christel Schmidt, Hattstedt
8. Bürgermeister Jan Ingwersen, Hattstedtermarsch
9. Bürgermeisterin Karen Hansen, Horstedt
10. Bürgermeister Frank Schäfer, Hude
11. Bürgermeister Detlef Honnens, Koldenbüttel
12. Bürgermeister Bernd Heiber, Mildstedt
13. Amtsausschussmitglied Telse Jacobsen, Mildstedt
14. Amtsausschussmitglied Gerda Sell, Mildstedt
15. Bürgermeister Werner Peter Paulsen, Nordstrand
16. Stellv. Amtsausschussmitglied Gerd Asmussen, Nordstrand (für Karla Bruns)
17. Bürgermeister Hans-Joachim Müller, Oldersbek
18. Bürgermeister Thomas Carstensen, Olderup
19. Bürgermeisterin Eva-Maria Kühl, Ostenfeld
20. Amtsausschussmitglied Willy Rohde, Ostenfeld
21. Bürgermeister Jörg Hansen, Ramstedt
22. Bürgermeister Horst Feddersen, Rantrum
23. Amtsausschussmitglied Walter Carstens, Rantrum
24. Amtsausschussmitglied Thies Hansen, Schwabstedt
25. Bürgermeister Peter Dirks, Seeth
26. Bürgermeister Tewes Vogelsang, Süderhöft
27. Bürgermeister Karl-Jochen Maas, Südermarsch
28. Bürgermeisterin Angela Feddersen, Simonsberg
29. Bürgermeisterin Christel Zumach, Uelvesbüll
30. Bürgermeisterin Jutta Rese, Winnert
31. Bürgermeister Hans-Werner Petersen, Wisch
32. Bürgermeister Johannes Jürgensen, Wittbek
33. Bürgermeister Willi Berendt, Witzwort
34. Bürgermeister Reinhold Schaer, Wobbenbüll

Entschuldigt fehlen:

Amtsausschussmitglied Horst-Werner Kühl, Mildstedt, einschl. Vertreterin

Amtsausschussmitglied Michael Brauer, Nordstrand, einschl. Vertreter

Bürgermeister Jürgen Meyer, Schwabstedt, einschl. Vertreter

Außerdem sind anwesend:

Henning Carstensen, Sozialzentrum Husum zu TOP 1

Florian Lorenzen, Finanzausschussvorsitzender Kreistag zu TOP 2

Tim Petersen, Amtswehrführer

Sabrina Petersen, Personalrat

Kirsten Schöttler-Martin, Gleichstellungsbeauftragte

Frank Feddersen, stellv. LVB

LVB Claus Röhe als Schriftführer
Frau Wagner, Husumer Nachrichten
sowie 2 Zuhörer

Amtsvorsteher Ralf Heßmann eröffnet die Sitzung des Amtsausschuss des Amtes Nordsee-Treene. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders den neu gewählten Bürgermeister Jörg Hansen, Ramstedt, Frau Wagner von der Presse und die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Amtsausschuss Amt Nordsee-Treene ist beschlussfähig.
Auf Antrag des Amtsvorstehers werden die TOP 9, 10 und 11 einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Tagesordnung

1. Vorstellung des neuen Leiters des Sozialzentrums Husum, Herrn Henning Carstensen
2. Bürgerentscheid Klinikum Nordfriesland - Vorstellung der Hintergründe durch den Finanzausschussvorsitzenden des Kreistages, Herrn Florian Lorenzen
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung der Niederschrift über die 17. Sitzung am 15.12.2017
5. Bericht des Amtsvorstehers
6. Bericht der Ausschüsse, des Amtswehrführers und der Delegierten der einzelnen Institutionen
7. Anfragen aus dem Amtsausschuss
8. Vergleich ehrenamtlich - hauptamtlich geleitetes Amt (LVB - AD)
9. Benennung der Mitglieder für den Briefwahlvorstand für die Landtagswahl am 7.5.2017
10. Antrag des Amtswehrführers wegen der Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für die Ausbilder sowie für die Anschaffung von Bekleidung
11. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für das Amtszeltlager der Jugendfeuerwehren

Nicht öffentlich

12. Personalangelegenheiten

1. Vorstellung des neuen Leiters des Sozialzentrums Husum, Herrn Henning Carstensen

Amtsvorsteher Heßmann begrüßt recht herzlich Henning Carstensen als neuer Leiter des Sozialzentrums in Husum.

Herr Carstensen stellt sich vor und erläutert die einzelnen Aufgaben des Sozialzentrums. Insbesondere geht er auf die weitere Entwicklung ein, wonach er als Leiter dem Kreis zugeordnet ist; Träger des Sozialzentrums ist die Stadt Husum.

Schwerpunkte der Aufgaben sind das SGB II mit den Hartz IV Leistungen und dem Ziel Integration in den 1. Arbeitsmarkt (hier gibt es 2.500 Bedarfsgemeinschaften mit 4.700 Personen), das SGB XII mit den Grundsicherungsleistungen und den Hilfen zum Lebensunterhalt (hier werden 700 Personen betreut) und die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (hier sind 600 Personen betroffen, wo insbesondere die Sprache ein großes Problem darstellt). Durch Anerkennungen wechseln diese in den Bereich SGB II.

Mit einem Dank für die Ausführungen wird Herr Carstensen verabschiedet.

2. Bürgerentscheid Klinikum Nordfriesland - Vorstellung der Hintergründe durch den Finanzausschussvorsitzenden des Kreistages, Herrn Florian Lorenzen

Amtsvorsteher Heßmann begrüßt recht herzlich Florian Lorenzen als Vorsitzenden des Finanzausschusses des Kreistages.

Herr Lorenzen erläutert die Hintergründe für den Bürgerentscheid in Bezug auf das Klinikum Nordfriesland. Insbesondere geht er auf die negative Entwicklung der Finanzierung des Klinikums ein, wo ein Stopp der Investitionen, die Übernahme von Bürgschaften, das Schließen einzelner Standorte und das Rückfahren einzelner Leistungen an Standorten eine große Rolle spielten. Prüfaufträge haben die Entwicklung begleitet.

Ziel der jetzigen Fragestellung ist das Stärken der Standorte Husum und Niebüll. Die Erläuterungen sind in der anliegenden Infoschrift im Einzelnen dargestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

4. Feststellung der Niederschrift über die 17. Sitzung am 15.12.2017

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

5. Bericht des Amtsvorstehers

Amtsvorsteher Ralf Heßmann und LVB Claus Röhe berichten über

- **Geflügelpest** – die allgemeine Stallpflicht ist für Teile (Arlewatt, Mildstedt, Olderup) des nördlichen Teils von Schleswig-Holstein aufgehoben worden.
- **Wasserrahmenrichtlinie** – Jens Christian als bisheriger kommunaler Vertreter im Ausschuss für die WRRL möchte seine Position zur Verfügung stellen. Es ist ein Nachfolger aus den Ämtern Eiderstedt und Nordsee-Treene zu wählen. Auch der Stellvertreter Karl-Heinrich Hansen könnte nicht weiter zur Verfügung stehen. Es wird um Vorschläge gebeten.
- **Neue Gemeindeverfassungsrecht** – es ist eine neue Textausgabe erschienen. Wegen weiterer Änderungen der Gemeinde- bzw. Amtsordnung wird von einer Bestellung abgesehen.
- **Kommunalwahl 2018** – der Wahltag wurde festgelegt. Es ist der 6. Mai 2018.
- **Freiherr-vom Stein-Verdienstnadel** – Vorschläge sind über den LVB einzureichen.
- **Mehrsprachige Verkehrsbeschilderung** – Verkehrsschilder sollen jetzt auch in Friesisch erfolgen. Der Bedarf wird in unserem Amtsbereich nicht gesehen.
- **E-Landestationen** – es wird noch einmal eine Bedarfsabfrage vorgenommen, um danach die Angebote von den interessierten Firmen einzuholen.

6. Bericht der Ausschüsse, des Amtswehrführers und der Delegierten der einzelnen Institutionen

- **Amtswehrführer Tim Petersen** berichtet über die FF-Dienstversammlung, wo u.a. die gute Ausbildung im Amtsgebiet, der Gesundheitscheck der Feuerwehrunfallkasse und die Einführung einer „Feuerwehrcard“ angesprochen wurde.
- **Die Gleichstellungsbeauftragte** Kirsten Schöttler-Martin berichtet über
 - die Veranstaltung bzw. Ausstellung von Bildern im Amtsgebäude. Die Vernissage ist für den 2.5.2017 vorgesehen
 - den Girls- bzw. Boysday am 27.4.2017
 - den geplanten Selbstverteidigungskurs im Bereich Hattstedt.
 - das Seminar „Älter werden im Beruf“.
 - die Veranstaltung des Mädchentreffs Ostenfeld „Bock auf Wahl“

- **BBNG** – Karen Hansen berichtet über den derzeitigen Ausbau des Glasfasernetzes in den Gemeinden. Norstedt, Arlewatt und Olderup sind am Netz, in Horstedt wird es in Kürze erwartet. In weiteren Gemeinden wird demnächst mit dem Ausbau begonnen, läuft die Vorvermarktung oder sind in der Planung. Willy Rohde wirbt für das Unterstützen für das Erfüllen der Quoten. Ältere Anschlussnehmer sind, wie allgemein vermutet und verbreitet wird, nicht diejenigen, die keinen Anschluss nehmen.
- **BZSNF** – der Breitband-Zweckverband Südliches NF ist gegründet worden. Bürgermeister Detlef Honnens wurde zum Vorstandsvorsteher gewählt. Ihm wird gratuliert und eine glückliche Hand gewünscht. Der Förderbescheid über ca. 14,9 Mio. € wurde in der Zwischenzeit überreicht.
- **Lions-Club** – Telse Jacobsen überreicht im Namen vom Lions-Club einen medizinischen Sprachführer für Flüchtlinge und weist auf die Bedeutung in Richtung Integration hin. Der Sprachführer soll an die „Runden Tische“ und Betreuer verteilt werden.
- **Vorstellung der Gemeinde Uelvesbüll**
Bürgermeisterin Christel Zumach stellt seine Gemeinde vor. Uelvesbüll hat 283 Einwohner und 1.023 ha. Die Gemeinde hat heute ein neues Feuerwehrfahrzeug in Dienst geliefert bekommen. Die Freiwillige Feuerwehr ist sehr stolz auf das Fahrzeug. Sie berichtet außerdem über das Vereinsleben, über Gewerbebetriebe und über die verschiedene Zusammenarbeit mit den Gemeinden Witzwort, Simonsberg und Norderfriedrichskoog in Richtung Grundschule, Kindergarten, Krippe und Hort (mit eigenem Bus) bzw. Gemeindezentrum. Außerdem soll der vorhandene Windpark repowert und weitere Windkraftanlagen aufgestellt werden. Wegen der Deichverstärkung wird die Resolution auf den Weg gebracht.

7. Anfragen aus dem Amtsausschuss

- Auf Anfrage von Christel Zumach wird mitgeteilt, dass **Einbruchschäden bei Feuerwehrgerätekäusern** versichert sind. Die Gegenstände müssen vollständig erfasst und möglichst markiert werden.
- Auf Anfrage von Karl Jochen Maas teilt Werner Peter Paulsen mit, dass für den **Besuch der Leitstelle in Harrislee** noch kein neuer Termin vorhanden ist.
- Gerda Sell teilt mit, dass im Ortsteil Rosendahl der **Amtskurier** nicht verteilt wird. Mit dem Herausgeber wird gesprochen.
- Karen Hansen teilt mit, dass **Bekanntmachungen im Amtskurier** kostenpflichtig sind. Es sollten nur Berichte zur Redaktion gegeben werden, die kostenlos abgedruckt werden. Außerdem werden Termine in einem gesonderten Kalender aufgenommen
- Telse Jacobsen ruft zur **Solidarität mit der BBNG** auf.
- Peter Dirks spricht das kostenlose zur Verfügung stellen der **Flüchtlingscontainer** an. Rückmeldungen sind nicht vorhanden bzw. schleppend. Es bestehen unklare Verhältnisse, die enttäuschend sind. Es soll nachgehakt werden.

8. Vergleich ehrenamtlich - hauptamtlich geleitetes Amt (LVB - AD)

Amtsvorsteher stellt in einem Vergleich die Unterschiede einer ehrenamtlich geleiteten Amtsverwaltung mit einem ehrenamtlichen Amtsvorsteher und einem Leitenden Verwaltungsbeamten im Gegensatz zu einer hauptamtlich geleiteten Amtsverwaltung mit einem Amtsdirektor vor. Dabei heben sich die Vorteile der bisherigen Stellung des Amtes hervor.

Der Amtsausschuss beschließt mit 31 Stimmen bei 3 Enthaltungen das Beibehalten einer ehrenamtlich geleiteter Amtsverwaltung

9. Benennung der Mitglieder für den Briefwahlvorstand für die Landtagswahl am 7.5.2017

Für die Landtagswahl am 7. Mai 2017 ist für den Wahltag ein Briefwahlvorstand zu benennen. Dieser besteht gemäß § 18 des Landeswahlgesetzes aus der Wahlvorsteherin / aus dem Wahlvorsteher, einem Stellvertreter und 4 bis 7 Beisitzern. Hier wird vorgeschlagen, diese wieder aus dem Kreis der Kolleginnen und Kollegen der Amtsverwaltung zu benennen. Der Amtsausschuss benennt folgende Personen in den Wahlvorstand:

Der Amtsausschuss benennt einstimmig folgende Kolleginnen und Kollegen:

Wahlvorsteher	Claus Röhe
Stellvertreter	Frank Feddersen
Beisitzer	Ines Jensen
	Peter Matthias
	Maren Jessen-Witt
	Norbert Strehlow
	Lisa Sosnowsky
	Oliver Hansen

10. Antrag des Amtswehrführers wegen der Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für die Ausbilder sowie für die Anschaffung von Bekleidung

Amtswehrführer Tim Petersen erläutert den Antrag und den Aufwand für die Feuerwehrausbildung auf Amtsebene. Es geht zum einen um die **Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für die Ausbilder** für die Lehrgänge Truppmann Teil I und II sowie Truppführer und zum anderen um das Beschaffen einheitlicher warmer Pullover für den praktischen Unterricht in den Monaten Oktober bis März. Hierdurch soll die Anerkennung und Wertschätzung der ehrenamtlichen Ausbilder gestärkt und gesteigert werden.

Es wird vorgeschlagen, den Auslagenersatz auf 400 € bzw. 1.000 € zu erhöhen. Die Leistungen werden sehr positiv gesehen.

Die weitere Beratung wird an den Feuerwehrausschuss gegeben.

Für die **Beschaffung der Pullover für die einzelnen Ausbilder** beschließt der Amtsausschuss die Übernahme der Kosten von 998,75 €.

Außerdem liegt ein **Antrag des FF-Musikzuges Hattstedt/Wobbenbüll auf Gewährung eines Zuschusses für das Beschaffen von Softshelljacken** mit Logo in Höhe von 1.270 € vor.

Die weitere Beratung soll im Feuerwehrausschuss erfolgen.

11. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für das Amtszeltlager der Jugendfeuerwehren

Amtsvorsteher Heßmann berichtet über das Stattfinden des Amtszeltlagers der Jugendfeuerwehren vom 21. bis 24.7.2017 in Rantrum. Hier wird ein Zuschuss für die tägliche Verpflegung der Kameradinnen und Kameraden beantragt.

Die weitere Beratung wird an den Feuerwehrausschuss gegeben.

Die Öffentlichkeit wird einstimmig ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

12. Personalangelegenheiten

....

Amtsvorsteher Heßmann stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beschlüsse, soweit möglich, bekannt.

Amtsvorsteher Heßmann bedankt sich bei allen für die harmonische Mitarbeit und schließt die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Nordsee-Treene.

Amtsvorsteher

Schriftführer